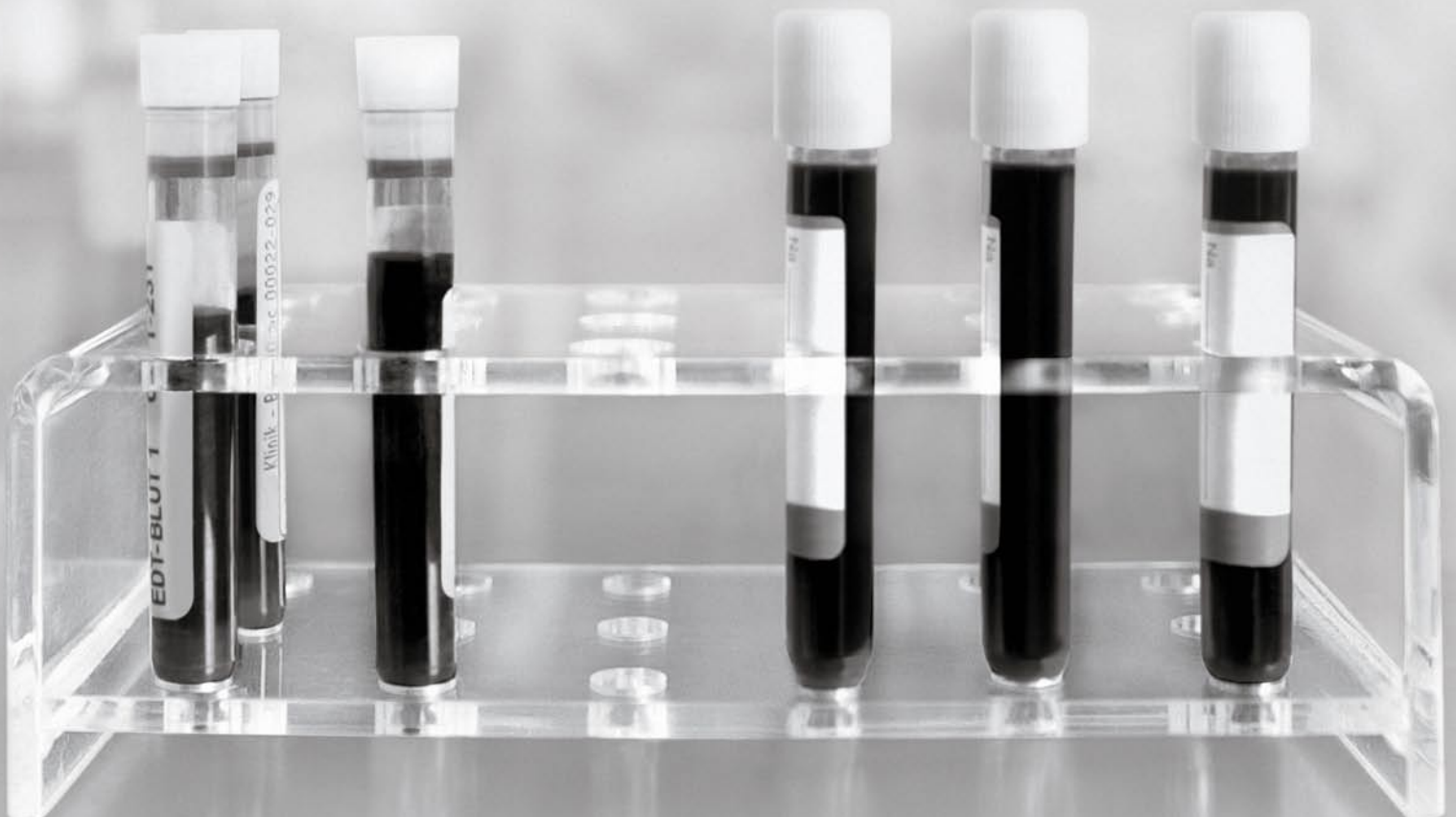


# 9-Monats-Bericht 2007

---

1. JANUAR – 30. SEPTEMBER



# Kennzahlen

<b>in TEUR, sofern nicht anders angegeben</b>	<b>Q3 2007 (ungeprüft)</b>	<b>Q3 2006 (ungeprüft)</b>	<b>9M 2007 (ungeprüft)</b>	<b>9M 2006 (ungeprüft)</b>
Umsatzerlöse	466	1.203	1.809	2.299
Kosten für Forschung und Entwicklung	-2.406	-2.198	-7.746	-6.507
Betriebsergebnis (EBIT)	-3.229	-3.790	-10.179	-12.221
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	-2.923	-3.396	-9.218	-11.254
Periodenfehlbetrag	-3.139	-3.740	-9.838	-11.939
Durchschnittliche Anzahl ausgegebener Aktien (anteiliger Betrag am Grundkapital: je EUR 1)	18.252.824	16.812.828	17.658.736	16.610.423
Ergebnis je Aktie (unverwässert und verwässert) in EUR	-0,17	-0,22	-0,56	-0,72
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit			-8.698	-10.877
Cashflow aus Investitionstätigkeit			1.080	1.317
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit			4.574	856
Cashflow gesamt (inkl. Währungsanpassungen)			-3.044	-8.700

	<b>30.9.2007 (ungeprüft)</b>	<b>31.12.2006 (geprüft)</b>
Kurzfristige Liquidität zum Bilanzstichtag (inkl. marktgängige Wertpapiere)	13.024	17.341
Eigenkapital am Bilanzstichtag	21.209	26.198
Eigenkapitalquote in %	82,9	86,9
Bilanzsumme am Bilanzstichtag	25.582	30.134
Aktienkurs am Bilanzstichtag in EUR (Xetra)	2,90	3,50
Anzahl Mitarbeiter am Bilanzstichtag	115	145

# Zwischenlagebericht zum 30. September 2007

---

---

## DAS DRITTE QUARTAL 2007 IM ÜBERBLICK

---

### **In-vitro-Diagnosepartnerschaft mit Abbott Molecular unterzeichnet; Umsetzung der Strategie ist erfolgreich und verläuft wie vorgesehen.**

Das dritte Quartal 2007 war geprägt von der weiter verfolgten Umsetzung der überarbeiteten Strategie, sich auf das Darmkrebs-Früherkennungsprogramm und auf nicht exklusive Partnerschaften zu fokussieren. Nach einem intensiven Prozess der Bestimmung des geeigneten IVD-Partners konnten wir im dritten Quartal die Abbott Molecular Inc. als ersten nicht exklusiven Lizenznehmer für unseren Darmkrebs-Bluttest gewinnen. Abbott erhielt weltweite nicht exklusive Rechte an unserem firmeneigenen Methylierungs-Biomarker Septin 9 für blutbasierte Darmkrebstests. Abbott und Epigenomics rechnen damit, im Jahr 2009 für Europa einen CE-zertifizierten Test auf die automatisierte Instrumentenplattform m2000 von Abbott auf den Markt zu bringen und danach im Jahr 2010 die behördliche Zulassung in den USA zu beantragen. Im Rahmen der Vereinbarung wird Epigenomics eine Vorabzahlung sowie Meilensteinzahlungen und Tantiemen auf Produktverkäufe erhalten. Die Vereinbarung enthält auch Vorkehrungen, in deren Rahmen Abbott einige andere firmeneigene Biomarker von Epigenomics für weitere Krebsindikationen prüfen kann.

Zusätzlich zur Abbott-Kooperation führt Epigenomics gegenwärtig mehrere Gespräche und Verhandlungen über IVD-Partnerschaften, wobei die im dritten Quartal 2007 erzielten Fortschritte unseren Erwartungen in vollem Umfang entsprachen.

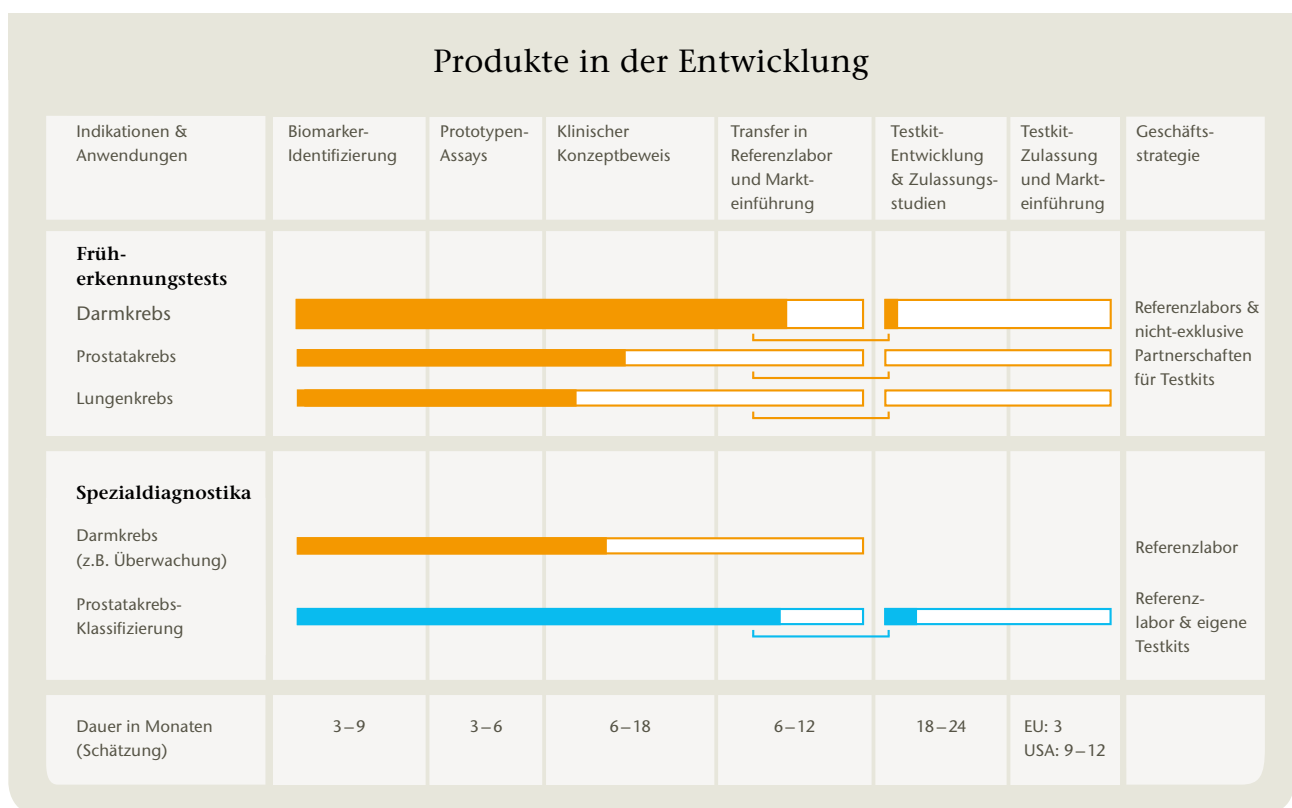
Neben diesen Gesprächen in Bezug auf Partnerschaften hat Epigenomics im Rahmen seines Prostatakrebs-Programms Dutzende zusätzlicher Biomarker-Kandidaten identifiziert. Diese neuen Biomarker-Kandidaten können dabei helfen, besser zwischen Prostatakrebs und gutartigen Prostataerkrankungen wie der benignen Prostata-Hyperplasie zu unterscheiden. Die neuen Biomarker-Kandidaten wurden mithilfe der DMH (Differential Methylation Hybridization)-Technologie von Epigenomics entdeckt und die viel versprechendsten von ihnen werden nun in weiteren klinischen Studien genauer analysiert.

Daten aus dem Entwicklungsprogramm für Prostatakrebs-Medikamente wurden auf dem 35. Kongress der International Society for Oncodevelopmental Biology and Medicine in Prag, Tschechische Republik, und auf der 14. Europäischen Krebskonferenz (ECCO 14) in Barcelona, Spanien, präsentiert und gut aufgenommen.

Alle Produktentwicklungsprogramme unserer gestrafften Pipeline erzielten im dritten Quartal 2007 die erwarteten Fortschritte in ihrer Entwicklung. Das Hauptaugenmerk liegt weiterhin auf dem blutbasierten Früherkennungstest für Darmkrebs, für den Anfang des dritten Quartals ein optimiertes Assay-Verfahren erfolgreich entwickelt werden konnte.

**Alle wesentlichen Finanzzahlen des dritten Quartals liegen innerhalb der Erwartungen.**

Im dritten Quartal 2007 beliefen sich die Umsatzerlöse auf TEUR 466, ein deutlicher Rückgang gegenüber dem gleichen Quartal 2006 (EUR 1,2 Mio.); Grund war der gegenüber dem Vorjahresquartal fehlende Umsatz aus der damaligen Zusammenarbeit mit Roche. Das EBIT des dritten Quartals 2007 von EUR –3,2 Mio. deckte sich genau mit unseren Erwartungen und zeigte eine Verbesserung gegenüber dem EBIT des Q3 2006 (EUR –3,8 Mio.) von nahezu 15%. Die kurzfristige Liquidität betrug am 30. September 2007 EUR 13,0 Mio. und lag damit unter den EUR 17,3 Mio. am Jahresende 2006. Der Nettomittelabfluss aus der operativen Geschäftstätigkeit belief sich in den ersten neun Monaten 2007 auf EUR 8,7 Mio. und verbesserte sich damit gegenüber der Vergleichsperiode 2006 (EUR 10,9 Mio.) um 20%. Hierin spiegeln sich die Auswirkungen der im Herbst 2006 begonnenen Restrukturierung der Gesellschaft und die strenge Finanzdisziplin wider.



## UNSERE AKTIE

### Bekanntgabe des Abbott-Abkommens lässt Handelsvolumen steigen.

Das Handelsvolumen der Epigenomics-Aktie stieg im Verlauf des dritten Quartals 2007 von durchschnittlich nur 14.000 Aktien pro Tag im Q2 2007 auf rund 25.000 Aktien pro Tag. Der Aktienkurs schloss am Ende des dritten Quartals 2007 im Xetra-Handel bei EUR 2,90 verglichen mit EUR 3,53 zur Jahresmitte 2007 und EUR 3,50 am Jahresende 2006. Die Volatilität war im dritten Quartal 2007 deutlich höher als im Q2 2007 und unmittelbar nach der Bekanntgabe der IVD-Partnerschaft mit Abbott Molecular war ein reger Handel zu verzeichnen. Der Streubesitz liegt weiterhin bei rund 66%.

<b>Ticker:</b>	ECX
<b>Börse:</b>	Frankfurt (Prime Standard)
<b>Wertpapierkennnr.:</b>	A0BVT9
<b>ISIN:</b>	DE000A0BVT96
<b>Im Umlauf befindliche</b>	
<b>Aktien:</b>	18.252.824
<b>Kursspanne in Q3 2007:</b>	EUR 2,53 – 3,70 (Xetra-Schlusskurse)
<b>Analysten</b>	
<b>DZ Bank:</b>	Dr. Patrick Fuchs
<b>First Berlin:</b>	Christian Orquera
<b>Midas Research:</b>	Thomas Schiessle
<b>Morgan Stanley:</b>	Karl Bradshaw, Ph.D.

(Stand 30. September 2007)

## VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE

Alle wesentlichen Finanzzahlen innerhalb der Erwartungen; Betriebliche Aufwendungen im Vergleich zu 2006 deutlich niedriger und EBIT um nahezu 15 % verbessert.

**Finanzlage und Cashflow.** Cashflow und Finanzlage von Epigenomics waren in den ersten neun Monaten 2007 hauptsächlich von dem anhaltenden Nettofinanzmittelverbrauch durch die operative Geschäftstätigkeit geprägt. Insgesamt gesehen hat sich die Finanzlage erwartungsgemäß entwickelt; die liquiden Mittel beliefen sich am 30. September 2007 auf EUR 13,0 Mio. verglichen mit EUR 17,3 Mio. am 31. Dezember 2006.

Der währungsbereinigte Netto-Cashflow war mit EUR – 3,0 Mio. negativ. Im 9M 2007 belief sich der Mittelabfluss aus der operativen Geschäftstätigkeit auf EUR 8,7 Mio. Der Mittelzufluss aus der Investitionstätigkeit betrug EUR 1,1 Mio. und war vor allem auf den Verkauf von marktgängigen Wertpapieren zurückzuführen. Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit war hauptsächlich aufgrund der Ausgabe neuer Aktien mit EUR 4,6 Mio. positiv. Die Kapitalflussrechnung veranschaulicht sehr deutlich die Finanzdisziplin und die Auswirkungen der Restrukturierung.

**Ertragslage.** Im dritten Quartal 2007 sanken die Umsatzerlöse auf TEUR 466 nach TEUR 1.203 im gleichen Zeitraum 2006. Das Clinical-Solutions-Geschäft trug TEUR 185 zum Umsatz des dritten Quartals 2007 bei (Q3 2006: TEUR 162), der verbleibende Umsatz von TEUR 281 stammte aus Lizenzverträgen (Q3 2006: TEUR 30). Die kumulierten Umsatzerlöse der ersten neun Monate 2007 gingen von EUR 2,3 Mio. in der Vergleichsperiode 2006 auf EUR 1,8 Mio. zurück.

Die sonstigen Erträge stiegen im Q3 2007 vor allem aufgrund von Förderprojekten auf TEUR 386 im Vergleich zu TEUR 278 im Q3 2006.

Die F&E-Kosten stiegen von EUR 2,2 Mio. im dritten Quartal 2006 auf EUR 2,4 Mio. im Q3 2007. Gleichzeitig gingen die Kosten der hergestellten Leistung aufgrund niedrigerer Erträge aus den mit Partnern betriebenen F&E-Programmen von EUR 1,3 Mio. im Q3 2006 auf EUR 0,2 Mio. im gleichen Zeitraum 2007 zurück. Dadurch sank die operative Kostenbasis im Q3 2007 insgesamt um 26% gegenüber Q3 2006.

Die Kosten für Marketing und Geschäftsentwicklung sanken von TEUR 688 in Q3 2006 auf TEUR 335 im Q3 2007. Dieser deutliche Rückgang erklärt sich zum Teil durch eine schärfere Fokussierung der externen Marktforschungsleistungen im Zuge der Straffung unserer Gesamtstrategie. Im gleichen Zeitraum zeigten die Kosten der Verwaltung mit TEUR 991 eine nur leichte Veränderung gegenüber dem dritten Quartal 2006 (TEUR 1.030).

Das EBIT des Q3 2007 verbesserte sich mit EUR –3,2 Mio. um nahezu 15% gegenüber dem Q3 2006 (EUR –3,8 Mio.) und traf damit in Gänze unsere Erwartungen. Die volle Wirkung des im Herbst 2006 begonnenen Restrukturierungsprozesses zeigte sich erst nach dem ersten Quartal 2007. Die operative Kostenbasis der ersten neun Monate 2007 lag mit EUR 12,9 Mio. und einer Einsparung von EUR 2,8 Mio. deutlich unter den EUR 15,7 Mio. des Vergleichszeitraums 2006.

Das Finanzergebnis des Q3 2007 (TEUR 143) lag über dem Wert des Q3 2006 (TEUR 103). Grund waren niedrigere sonstige Finanzaufwendungen im Q3 2007.

Der Periodenfehlbetrag verbesserte sich im Berichtsquartal gegenüber EUR 3,7 Mio. (Q3 2006) um 16% auf EUR 3,1 Mio. (Q3 2007). Dies erklärt sich nahezu ausschließlich durch die Verminderung der operativen Kostenbasis.

**Nettovermögen.** Die Bilanzsumme von Epigenomics hat sich von EUR 30,1 Mio. am 31. Dezember 2006 auf EUR 25,6 Mio. am 30. September 2007 vermindert. Hauptgrund des Rückgangs war erneut der Nettofinanzmittelverbrauch durch die operative Geschäftstätigkeit; dagegen wirkten sich die erfolgreich durchgeführte PIPE-Finanzierung und Kooperationsvereinbarungen positiv aus.

Das langfristige Vermögen sank in der Berichtsperiode von EUR 10,6 Mio. am Jahresende 2006 auf EUR 9,5 Mio. zum Ende September 2007, vor allem aufgrund der nur geringfügigen Investitionen vor dem Hintergrund einer strikten Politik zur Schonung der Liquidität.

Das gezeichnete Kapital stieg überwiegend durch die Ausgabe neuer Aktien im Zuge einer im zweiten Quartal 2007 durchgeführten PIPE-Finanzierung von EUR 16,9 Mio. auf EUR 18,3 Mio. Die Eigenkapitalquote sank von 86,9% am Jahresende 2006 auf 82,9% am 30. September 2007.

---

## MITARBEITER

---

Nach Abschluss und Implementierung des oben erwähnten und im Herbst 2006 begonnenen Restrukturierungsprozesses sank die Mitarbeiterzahl von 145 am Jahresende 2006 auf 115 am 30. September 2007. Dieser Rückgang betraf ausschließlich unseren Standort Berlin. Zum Bilanzstichtag betrug die Personalstärke in Berlin 80 Beschäftigte, in Seattle/WA, USA, waren 35 Personen beschäftigt.

---

## FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

---

Die F&E-Aktivitäten der Gesellschaft konzentrierten sich im Q3 2007 weiterhin auf den Früherkennungstest für Darmkrebs und alle weiteren Tests auf der Grundlage von Körperflüssigkeiten. Ferner befasste sich unsere F&E unverändert damit, die Entwicklung des molekularen Klassifikationstests (MCT) für Prostatakrebsgewebe zum Abschluss zu bringen und die klinische Erprobung für die für das Jahr 2008 ins Auge gefasste Markteinführung dieses Produkts durch ein Referenzlabor in den USA in die Wege zu leiten.

---

## NACHTRAGSBERICHT

---

**Epigenomics bildet Medizinischen Beirat für Darmkrebs-Früherkennung.** Am 10. Oktober 2007 hat Epigenomics die Einrichtung eines Medizinischen Beirats für die Entwicklung seines Darmkrebs-Früherkennungstests mitgeteilt. Das Gremium wird Epigenomics bei wichtigen Aspekten der klinischen Entwicklung und Vermarktung des Darmkrebs-Früherkennungstests beraten. Die konstituierende Sitzung des Beirats fand am 12. Oktober 2007 in Philadelphia/PA, USA, statt.

Zu den Beiratsmitgliedern zählen Douglas Rex, M.D., Chancellor's Professor und Professor für Medizin an der Medizinischen Fakultät der Universität von Indiana, Philip S. Schoenfeld, M.D., M.Ed., M.Sc., außerordentlicher Professor der Medizinischen Fakultät, Abteilung für Innere Medizin der Universität von Michigan, Deborah Fisher, M.D., MHS, Assistenzprofessorin für Medizin an der Duke University und Scott Ramsey, M.D., Ph.D., außerordentlicher Professor für Medizin und Gesundheitswesen sowie assoziiertes Mitglied des Forschungsprogramms zur Krebsvorbeugung am Fred Hutchinson Krebsforschungszentrum.

**Schlüsselpatente für Krebstests erteilt.** Am 4. Oktober 2007 hat Epigenomics mitgeteilt, dass die Patentbehörden in einer ganzen Reihe von Marktregionen einschließlich Europa (Patent EP 1 370 691) und der USA (Patent US 7,229,759) Schlüsselpatente zum Schutz seiner Kerntechnologie HeavyMethyl® für den hochempfindlichen Nachweis von methylierter DNA erteilt haben. Damit sind nun alle Verfahren der diagnostischen Tests von Epigenomics geschützt.

**Epigenomics erweitert Biomarker-Kooperation mit Johnson & Johnson Pharmaceutical Research & Development, L.L.C. (J&JPRD).** Am 7. Oktober 2007 hat Epigenomics seine bestehende Zusammenarbeit mit J&JPRD zur Entdeckung und Erforschung von möglichen neuen Biomarkern für den spezifischen Einsatz in anderen Krebsprogrammen von J&JPRD erweitert.

---

## CORPORATE GOVERNANCE

---

Im dritten Quartal 2007 hat das Landgericht Berlin die Klage eines einzelnen Aktionärs gegen Beschlüsse der ordentlichen Hauptversammlung 2006 im Zusammenhang mit einem neuen Aktienoptionsprogramm zu Gunsten Epigenomics entschieden. Das Gericht schloss sich der Argumentation von Epigenomics an und wies alle Anschuldigungen als unbegründet ab. Dieses Urteil ist rechtskräftig.

Derselbe Aktionär hatte auch Klage gegen Beschlüsse der ordentlichen Hauptversammlung 2007 eingereicht. In der Hauptversammlung am 18. Oktober 2007 erklärte das Landgericht Berlin diese Klage ebenfalls für unbegründet. Daraufhin zog der Kläger seine Klage zurück und erklärte, die Kosten des Verfahrens zu tragen. Der Rechtsstreit ist damit beendet.

---

## CHANCEN UND RISIKEN

---

Die Chancen und Risiken haben sich gegenüber der im Lagebericht des Konzernabschlusses 2006 beschriebenen Situation nicht wesentlich geändert und es haben sich keine weiteren Risiken ergeben. Epigenomics sieht sich weiterhin Chancen und Risiken ausgesetzt, die den folgenden Kategorien zuzuordnen sind:

- Geschäftliche Chancen und Risiken
- Chancen und Risiken im Zusammenhang mit geistigem Eigentum
- Zulassungs- und regulationsbehördliche Chancen und Risiken
- Finanzielle Chancen und Risiken

---

## PROGNOSEBERICHT FÜR Q4 2007

---

Am 25. September 2007 hat Epigenomics mit Abbott Molecular Inc. ein nicht exklusives Kooperations- und Lizenzabkommen für einen auf Septin 9 beruhenden blutbasierten Darmkrebstest geschlossen. Dieses Abkommen beinhaltet auch Optionen zur Entwicklung einer Reihe von nicht validierten und validierten Markern für unterschiedliche Krebsindikationen. Das Abkommen stellt die erste Kooperationsvereinbarung zur Vermarktung unseres Darmkrebs-Bluttests auf der Grundlage unseres Markers Septin 9 dar und wir werden auch weiterhin Partnerschaften mit anderen Diagnostikunternehmen anstreben. Derzeit führen wir mit einigen für die Zukunft in Frage kommenden IVD-Partnern Gespräche, die alle unsere laufenden Programme zur Krebsfrüherkennung betreffen.

Wir rechnen für das Gesamtjahr 2007 mit Umsatzerlösen leicht unter denen des Jahres 2006. Dagegen wird für das Geschäftsjahr 2007 ein leicht verbessertes EBIT gegenüber dem letztjährigen erwartet. Angesichts der Vertragsstruktur unseres Kooperations- und Lizenzabkommens mit Abbott sowie der gegenwärtigen Geschäftsentwicklung im Bereich Clinical Solutions und bei der Lizenzierung gehen wir für das Jahr 2007 von einem Finanzmittelverbrauch für die operative Geschäftstätigkeit in Höhe von rund EUR 12 Mio. bis EUR 13 Mio. aus.



# Konzernzwischenabschluss zum 30. September 2007

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

In TEUR (ungeprüft)	Q3 2007	Q3 2006	9M 2007	9M 2006
Umsatzerlöse	466	1.203	1.809	2.299
Kosten der umgesetzten Leistung	-193	-1.301	-671	-3.723
<b>Bruttoergebnis</b>	<b>273</b>	<b>-98</b>	<b>1.138</b>	<b>-1.424</b>
Sonstige Erträge	386	278	933	1.219
Kosten für Forschung und Entwicklung	-2.406	-2.198	-7.746	-6.507
Kosten für Marketing und Geschäftsentwicklung	-335	-688	-1.100	-1.892
Kosten der Verwaltung	-991	-1.030	-3.199	-3.092
Sonstige Aufwendungen	-156	-54	-206	-525
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>-3.229</b>	<b>-3.790</b>	<b>-10.179</b>	<b>-12.221</b>
Finanzergebnis	143	103	490	536
<b>Periodenfehlbetrag vor Ertragsteuern</b>	<b>-3.086</b>	<b>-3.687</b>	<b>-9.688</b>	<b>-11.685</b>
Ertragsteuern	-53	-53	-150	-254
<b>Periodenfehlbetrag</b>	<b>-3.139</b>	<b>-3.740</b>	<b>-9.838</b>	<b>-11.939</b>
<b>Ergebnis je Aktie (unverwässert und verwässert) in EUR</b>	<b>-0,17</b>	<b>-0,22</b>	<b>-0,56</b>	<b>-0,72</b>

# Konzern-Bilanz

## AKTIVA

In TEUR	30.9.2007 (ungeprüft)	31.12.2006 (geprüft)
<b>Langfristiges Vermögen</b>		
Immaterielle Vermögenswerte	6.201	6.524
<i>davon: Firmenwert</i>	2.625	2.625
Sachanlagen	1.462	2.050
Finanzanlagen	1.000	1.000
Latente Steuern	867	985
<b>Summe langfristiges Vermögen</b>	<b>9.530</b>	<b>10.559</b>
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>		
Vorräte	113	199
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	378	319
Marktgängige Wertpapiere	3.502	4.775
Liquide Mittel	9.522	12.566
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.446	1.715
Abgegrenzte Finanzierungskosten	1.091	0
<b>Summe kurzfristiges Vermögen</b>	<b>16.052</b>	<b>19.575</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>25.582</b>	<b>30.134</b>

## PASSIVA

In TEUR	30.9.2007 (ungeprüft)	31.12.2006 (geprüft)
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	18.253	16.916
Kapitalrücklage	29.058	25.294
Verlustvortrag	-15.402	-15.402
Periodenfehlbetrag	-9.838	0
Kumuliertes übriges Eigenkapital	-862	-610
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>21.209</b>	<b>26.198</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	757	1.255
Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen	0	4
Erhaltene Anzahlungen	932	912
Sonstige Verbindlichkeiten	1.732	951
Rückstellungen	952	813
<b>Summe kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>4.373</b>	<b>3.935</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>25.582</b>	<b>30.134</b>

# Konzern-Kapitalflussrechnung

In TEUR (ungeprüft)	9M 2007	9M 2006
<b>Finanzmittelfonds am Anfang des Berichtszeitraums</b>	<b>12.566</b>	<b>23.519</b>
<b>Operative Geschäftstätigkeit</b>		
<b>Periodenfehlbetrag vor Ertragsteuern</b>	<b>-9.688</b>	<b>-11.685</b>
Berichtigungen für:		
Abschreibungen auf Sachanlagen	625	730
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	336	237
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	-1
Personalaufwand aus Aktienoptionen	401	65
Fremdwährungsverluste (9M 2006: -gewinne)	68	-18
Kursverluste aus Wertpapieren	1	118
Sonstige Finanzaufwendungen	0	6
Zinserträge	-518	-747
Zinsaufwendungen	23	25
Steuern	-219	-154
<b>Betriebsergebnis vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens</b>	<b>-8.971</b>	<b>-11.424</b>
Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte (9M 2006: Abnahme)	-995	527
Abnahme der Vorräte	87	108
Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten (9M 2006: Abnahme)	691	-924
<b>Aus operativer Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel</b>	<b>-9.188</b>	<b>-11.713</b>
Erhaltene Zinsen	490	836
<b>Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit</b>	<b>-8.698</b>	<b>-10.877</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>		
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-19	-1.114
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	14	139
Einzahlungen aus Investitionsförderung	93	0
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-29	-121
Einzahlungen aus dem Abgang marktgängiger Wertpapiere	1.021	3.410
Auszahlungen für den Erwerb marktgängiger Wertpapiere	0	-997
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.080</b>	<b>1.317</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>		
Auszahlungen für die Schaffung neuer Aktien	-289	-31
Einzahlungen aus der Ausgabe neuer Aktien	4.861	0
Auszahlungen für Leasingfinanzierung	0	-42
Einzahlungen aus der Ausübung von Aktienoptionen	2	929
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>4.574</b>	<b>856</b>
<b>Cashflow</b>	<b>-3.044</b>	<b>-8.704</b>
Währungsanpassungen	0	4
<b>Finanzmittelfonds am Ende des Berichtszeitraums</b>	<b>9.522</b>	<b>14.819</b>

## Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals

In TEUR (ungeprüft)	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Verlust- vortrag	Perioden- fehlbetrag	Kumul. übr. Eigen- kapital	Konzern- Eigen- kapital
<b>31.12.2006</b>	<b>16.916</b>	<b>25.294</b>	<b>-15.402</b>	<b>0</b>	<b>-610</b>	<b>26.198</b>
Periodenfehlbetrag 9M 2007	0	0	0	-9.838	0	-9.838
Marktpreisanpassung für Wertpapiere	0	0	0	0	-252	-252
<b>Gesamteinkommen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-9.838</b>	<b>-252</b>	<b>-10.090</b>
Personalaufwand aus Aktienoptionen	0	401	0	0	0	401
Ausübung von Aktienoptionen	1	1	0	0	0	2
Kapitalerhöhung aus Aktienaussgabe	1.336	0	0	0	0	1.336
Agio aus der Aktienaussgabe	0	3.526	0	0	0	3.526
Kapitalbeschaffungskosten	0	-164	0	0	0	-164
<b>30.9.2007</b>	<b>18.253</b>	<b>29.058</b>	<b>-15.402</b>	<b>-9.838</b>	<b>-862</b>	<b>21.209</b>

In TEUR (ungeprüft)	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Verlust- vortrag	Perioden- fehlbetrag	Kumul. übr. Eigen- kapital	Konzern- Eigen- kapital
<b>31.12.2005</b>	<b>16.403</b>	<b>32.072</b>	<b>-8.788</b>	<b>0</b>	<b>-312</b>	<b>39.375</b>
Periodenfehlbetrag 9M 2006	0	0	0	-11.939	0	-11.939
Marktpreisanpassung für Wertpapiere	0	0	0	0	-274	-274
<b>Gesamteinkommen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-11.939</b>	<b>-274</b>	<b>-12.213</b>
Personalaufwand aus Aktienoptionen	0	65	0	0	0	65
Ausübung von Aktienoptionen	206	723	0	0	0	929
Kapitalerhöhung aus Aktienaussgabe	305	0	0	0	0	305
Agio aus der Aktienaussgabe	0	1.286	0	0	0	1.286
Kapitalbeschaffungskosten	0	-48	0	0	0	-48
<b>30.9.2006</b>	<b>16.914</b>	<b>34.098</b>	<b>-8.788</b>	<b>-11.939</b>	<b>-586</b>	<b>29.699</b>

# Anhang zum Konzern- zwischenabschluss für den 3-/9-Monats-Zeitraum 2007

---

---

## GRUNDSÄTZE UND METHODEN

---

**Grundsätze.** Der ungeprüfte Konzernzwischenabschluss der Epigenomics AG wurde unter Anwendung der International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB), London, und der Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) sowie unter Beachtung von IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ erstellt, die am Bilanzstichtag 30. September 2007 in Kraft waren und wie sie in der Europäischen Union verbindlich anzuwenden sind. Der Abschluss steht ebenfalls im Einklang mit den Deutschen Rechnungslegungs Standards (DRS) unter Beachtung von DRS 6 „Zwischenberichterstattung“. Vom IASB und/oder dem Deutschen Rechnungslegungs Standards Committee (DRSC) aufgestellte neue Standards gelten von dem Tag an, an dem sie in Kraft getreten sind. Der Abschlussprüfer der Gesellschaft hat diesen Zwischenbericht einer kritischen Durchsicht unterzogen.

Diesem Konzernzwischenabschluss liegt der Berichtszeitraum 1. Januar bis 30. September 2007 zu Grunde. Die Konzernwährung ist der Euro (EUR).

Die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Umsatzverfahren aufgestellt.

**Konsolidierungskreis.** Der Konsolidierungskreis blieb gegenüber dem 31. Dezember 2006 unverändert; ihm gehören die beiden Gesellschaften Epigenomics AG (Berlin) und Epigenomics, Inc. (Seattle/WA, USA) an.

**Grundsätze der Konsolidierung, Bilanzierung und Bewertung.** Der vorliegende Konzernzwischenabschluss ist im Zusammenhang mit dem geprüften Konzernabschluss der Epigenomics AG für das zum 31. Dezember 2006 zu Ende gegangene Geschäftsjahr zu sehen. Die im Konzernabschluss angewandten Grundsätze der Konsolidierung, Bilanzierung und Bewertung hatten auch in der Berichtsperiode unverändert Gültigkeit, sofern nachfolgend nichts anderes berichtet wird.

Zwischenergebnisse werden eliminiert, Umsätze, Aufwendungen und Erträge sowie Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen den Konzerngesellschaften gegeneinander aufgerechnet.

**Währungsumrechnung.** Die Wechselkurse des US-Dollar als der einzigen Fremdwährung von Bedeutung für den Konzernzwischenabschluss haben sich in der Berichtsperiode wie folgt entwickelt:

**STICHTAGSKURSE**

	30.9.2007	31.12.2006
EUR / USD	1,4179	1,3170

**DURCHSCHNITTSKURSE**

	9M 2007	9M 2006
EUR / USD	1,3515	1,2499

.....

**ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

.....

**Umsatzerlöse.** Die Umsatzerlöse des dritten Quartals 2007 in Höhe von TEUR 466 (Q3 2006: TEUR 1.203) ergaben sich aus den folgenden Aktivitäten:

In TEUR	Q3 2007	Q3 2006	9M 2007	9M 2006
Diagnostics/Früherkennung	0	518	511	1.266
Clinical Solutions	185	162	564	436
Auslizenzierung	281	30	734	67
Sonstige	0	493	0	530
<b>Gesamt</b>	<b>466</b>	<b>1.203</b>	<b>1.809</b>	<b>2.299</b>

**Kosten der umgesetzten Leistung.** Die Kosten der umgesetzten Leistung beinhalten neben Material- und Personalaufwendungen, Patent- und Lizenzkosten sowie Abschreibungen, die direkt den Umsätzen zugeordnet werden können, auch anteilige Gemeinkosten.

**Bruttoergebnis/Bruttomarge.** Das Bruttoergebnis des dritten Quartals 2007 in Höhe von TEUR 273 (Q3 2006: TEUR –98) entsprach einer Bruttomarge von 59% (Q3 2006: –8%).

## Sonstige Erträge

In TEUR	Q3 2007	Q3 2006	9M 2007	9M 2006
Forschungszuwendungen von Dritten	206	180	510	739
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	84	4	206	100
Versicherungsleistungen und sonstige Erstattungen	51	22	99	100
Kursgewinne aus der Währungsumrechnung	16	72	59	227
Erträge aus der Ausübung von Optionen	0	0	0	45
Sonstige	29	0	59	8
<b>Gesamt</b>	<b>386</b>	<b>278</b>	<b>933</b>	<b>1.219</b>

**Kosten für Forschung und Entwicklung.** Die Kosten für Forschung und Entwicklung setzten sich wie folgt zusammen:

- direkt zurechenbarer Personal- und Materialaufwand der F&E-Bereiche;
- Abschreibungen der F&E-Bereiche;
- sonstiger direkt zurechenbarer Aufwand der F&E-Bereiche;
- anteilige Gemeinkosten der F&E-Bereiche.

**Kosten für Marketing und Geschäftsentwicklung.** Die Kosten für Marketing und Geschäftsentwicklung setzten sich wie folgt zusammen:

- direkt zurechenbarer Personal- und Materialaufwand für die Bereiche Marketing und Geschäftsentwicklung;
- Abschreibungen für die Bereiche Marketing und Geschäftsentwicklung;
- sonstiger direkt zurechenbarer Aufwand für die Bereiche Marketing und Geschäftsentwicklung;
- anteilige Gemeinkosten für die Bereiche Marketing und Geschäftsentwicklung.

**Kosten der Verwaltung.** Die Kosten der Verwaltung setzten sich wie folgt zusammen:

- direkt zurechenbarer Personal- und Materialaufwand der Verwaltung;
- Abschreibungen im Verwaltungsbereich;
- sonstiger direkt zurechenbarer Aufwand der Verwaltung;
- anteilige Gemeinkosten der Verwaltung;
- satzungsmäßige Kosten der Gesellschaft,

falls die aufgeführten Kosten nicht als interne Dienstleistungen umgelegt werden. Die Verwaltung setzt sich aus den kaufmännischen Abteilungen und der IT-Systemadministration zusammen.

## Kostenanalyse

F&E-Kosten = Kosten für Forschung und Entwicklung

M&BD-Kosten = Kosten für Marketing und Geschäftsentwicklung

Verw.Kosten = Kosten der Verwaltung

### Q3 2007

In TEUR	Gebrauchs- und Verbrauchsmaterial	Abschreibungen	Personalkosten	Sonstige Kosten	Gesamt
Kosten der umgesetzten Leistung	36	11	49	97	193
F&E-Kosten	297	268	1.210	631	2.406
M&BD-Kosten	0	2	163	170	335
Verw.Kosten	0	25	442	524	991
<b>Gesamt</b>	<b>333</b>	<b>306</b>	<b>1.864</b>	<b>1.422</b>	<b>3.925</b>

### Q3 2006

In TEUR	Gebrauchs- und Verbrauchsmaterial	Abschreibungen	Personalkosten	Sonstige Kosten	Gesamt
Kosten der umgesetzten Leistung	312	97	429	463	1.301
F&E-Kosten	335	231	1.136	496	2.198
M&BD-Kosten	0	3	227	458	688
Verw.Kosten	0	63	380	587	1.030
<b>Gesamt</b>	<b>647</b>	<b>394</b>	<b>2.172</b>	<b>2.004</b>	<b>5.217</b>

### 9M 2007

In TEUR	Gebrauchs- und Verbrauchsmaterial	Abschreibungen	Personalkosten	Sonstige Kosten	Gesamt
Kosten der umgesetzten Leistung	190	34	143	304	671
F&E-Kosten	1.189	829	3.843	1.885	7.746
M&BD-Kosten	0	2	660	438	1.100
Verw.Kosten	0	96	1.528	1.575	3.199
<b>Gesamt</b>	<b>1.379</b>	<b>961</b>	<b>6.174</b>	<b>4.202</b>	<b>12.716</b>

### 9M 2006

In TEUR	Gebrauchs- und Verbrauchsmaterial	Abschreibungen	Personalkosten	Sonstige Kosten	Gesamt
Kosten der umgesetzten Leistung	932	174	1.401	1.216	3.723
F&E-Kosten	1.213	575	3.358	1.361	6.507
M&BD-Kosten	1	60	706	1.125	1.892
Verw.Kosten	1	159	1.196	1.736	3.092
<b>Gesamt</b>	<b>2.147</b>	<b>968</b>	<b>6.661</b>	<b>5.438</b>	<b>15.214</b>



## Personalaufwand und Mitarbeiterzahl

In TEUR	Q3 2007	Q3 2006	9M 2007	9M 2006
Löhne und Gehälter	1.541	1.865	5.025	5.623
Personalaufwand aus Aktienoptionen	108	-12	401	65
Sozialversicherungsaufwand	215	319	748	973
<b>Personalaufwand gesamt</b>	<b>1.864</b>	<b>2.172</b>	<b>6.174</b>	<b>6.661</b>

Die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter belief sich am 30. September 2007 auf 115 (31. Dezember 2006: 145; 30. September 2006: 152).

**Betriebsergebnis (EBIT) und EBITDA.** Das Betriebsergebnis (EBIT) des dritten Quartals 2007 betrug TEUR -3.229, eine Verbesserung um nahezu 15 % gegenüber dem Q3 2006 (TEUR -3.790). Das EBITDA belief sich im Q3 2007 auf TEUR -2.923 (Q3 2006: TEUR -3.396).

## Finanzergebnis

In TEUR	Q3 2007	Q3 2006	9M 2007	9M 2006
Zinsen und ähnliche Erträge	145	178	517	746
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-8	-8	-23	-25
Sonstige Finanzerträge	7	0	24	30
Sonstige Finanzaufwendungen	-1	-67	-28	-215
<b>Finanzergebnis gesamt</b>	<b>143</b>	<b>103</b>	<b>490</b>	<b>536</b>

**Ertragsteuern.** Im dritten Quartal 2007 fielen Ertragsteuern ausschließlich für die US-Tochtergesellschaft Epigenomics, Inc. in Höhe von TEUR 53 (Q3 2006: TEUR 53) an. Sie betrafen (latente) US-Bundessteuern in Höhe von TEUR 43 sowie Steuern des Bundesstaates und lokale Steuern in Höhe von TEUR 10.

**Ergebnis je Aktie.** Das (unverwässerte und verwässerte) Ergebnis je Aktie ergibt sich durch Division des Periodenfehlbetrags des Konzerns durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl der in den jeweiligen Berichtsperioden ausgegebenen Aktien.

	Q3 2007	Q3 2006	9M 2007	9M 2006
Periodenfehlbetrag in TEUR	-3.139	-3.740	-9.838	-11.939
Gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien	18.252.824	16.812.828	17.658.736	16.610.423
<b>Ergebnis je Aktie (unverwässert und verwässert) in EUR</b>	<b>-0,17</b>	<b>-0,22</b>	<b>-0,56</b>	<b>-0,72</b>

Die von der Gesellschaft gewährten und im Umlauf befindlichen Aktienoptionen haben gemäß IAS 33.41 und IAS 33.43 einen Verwässerungsschutz. Daher entspricht das verwässerte Ergebnis je Aktie dem unverwässerten Ergebnis je Aktie. Die Anzahl der am Bilanzstichtag ausgegebenen Aktien betrug 18.252.824 Stück.

---

## ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-BILANZ

---

**Langfristiges Vermögen.** Das langfristige Vermögen sank in den ersten neun Monaten 2007 um TEUR 1.029. Die Nettoinvestitionen der ersten drei Quartale 2007 beliefen sich auf TEUR 32 (9M 2006: TEUR 2.902) und wurden durch Abschreibungen von TEUR 961 (9M 2006: TEUR 968) überkompensiert.

Der Rückgang der aktiven latenten Steuern auf TEUR 867 (31.12.2006: TEUR 985) ist auf den Abbau von steuerlichen Verlustvorträgen der US-Tochtergesellschaft Epigenomics, Inc. zurückzuführen.

**Kurzfristiges Vermögen.** Das kurzfristige Vermögen sank in der Berichtsperiode um TEUR 3.523. In diesem Rückgang spiegelt sich vor allem der Zahlungsmittelverbrauch des Konzerns für die operative Geschäftstätigkeit in den ersten neun Monaten 2007 wider, der sich auf TEUR 8.698 belief. Diesem Rückgang standen die Mittelzuflüsse aus der Finanzierungs- und der Investitionstätigkeit gegenüber.

Die mit TEUR 378 (31.12.2006: TEUR 319) ausgewiesenen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die sonstigen Forderungen setzen sich vorwiegend aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Kunden zusammen. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten eine Einzelwertberichtigung für zweifelhafte Forderungen in Höhe von TEUR 30.

Abgegrenzte Finanzierungskosten beliefen sich auf TEUR 1.091 (31.12.2006: TEUR 0). Im Rahmen von Finanztransaktionen wurden für die Gesellschaft bereits bestimmte Leistungen erbracht.

**Eigenkapital.** Der Anstieg der Kapitalrücklage auf TEUR 29.058 zum 30. September 2007 (31.12.2006: TEUR 25.294) hatte seine wesentlichen Ursachen in der im Mai 2007 durchgeführten PIPE-Finanzierung und zu einem kleineren Teil in Aufwendungen für Aktienoptionen sowie in deren Ausübung.

**Kurzfristige Verbindlichkeiten.** Die kurzfristigen Verbindlichkeiten stiegen zum 30. September 2007 um TEUR 438 auf TEUR 4.373 (31.12.2006: TEUR 3.935).

Die erhaltenen Anzahlungen erhöhten sich zum 30. September 2007 leicht auf TEUR 932 (31.12.2006: TEUR 912) und setzen sich aus Zahlungen im Rahmen von kommerziellen F&E-Kooperationen (TEUR 807) und Förderprojekten (TEUR 125) zusammen. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sanken zum 30. September 2007 im Vergleich zum 31. Dezember 2006 um TEUR 498.

**Angaben über sonstige Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen.** Nach seinem Ausscheiden als Vorstandsvorsitzender der Epigenomics AG im August 2006 hat Alexander Olek, Ph.D., mit der Gesellschaft einen Beratungsvertrag geschlossen. Im Rahmen dieses Beratungsvertrags hat Herr Olek für seine Beratungsleistungen in den ersten neun Monaten 2007 einen Nettobetrag von TEUR 150 erhalten.

Die Gesellschaft hat zum 30. September 2007 für die Auslizenzierung und für Leistungen an die Epiontis GmbH, Berlin, Umsatzerlöse in Höhe von insgesamt TEUR 60 ausgewiesen. Die Gesellschaft hält eine Minderheitsbeteiligung an Epiontis.

**Erläuterungen zu den Aktienoptionsprogrammen.** Im dritten Quartal 2007 wurden keine Aktienoptionen gewährt. Die Anzahl der insgesamt im Umlauf befindlichen Optionen sank zum 30. September 2007 auf 1.175.424.

### Angaben zu den im Umlauf befindlichen Aktienoptionen

Optionshalter	Gewährte Optionen am 31.12.2006	Options- ausgabe in 9M 2007	Options- verfall in 9M 2007	Options- ausübung 9M 2007	Gewährte Optionen am 30.9.2007
Geert Walther Nygaard	0	180.000	0	0	180.000
Dr. Kurt Berlin	56.613	90.000	0	0	146.613
Christian Piepenbrock	56.613	90.000	0	0	146.613
Oliver Schacht, Ph.D.	69.363	90.000	0	0	159.363
<b>Vorstand gesamt</b>	<b>182.589</b>	<b>450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>632.589</b>
Sonstige Optionshalter	396.792	197.000	49.784	1.173	542.835
<b>Optionen gesamt</b>	<b>579.381</b>	<b>647.000</b>	<b>49.784</b>	<b>1.173</b>	<b>1.175.424</b>
Durchschnittlicher Ausübungspreis (in EUR)	5,00	4,48	4,73	4,53	4,73

### Fälligkeiten der im Umlauf befindlichen Optionen

Fälligkeit	Gewichteter durchschnittlicher Ausübungspreis in EUR am 30.9.2007	30.9.2007 Anzahl	Gewichteter durchschnittlicher Ausübungspreis in EUR am 31.12.2006	31.12.2006 Anzahl
2008	3,20	27.655	3,23	32.632
2009	4,53	23.780	4,53	30.910
2010	4,53	47.334	4,53	47.334
2011	4,58	261.255	4,57	272.605
2012	7,31	26.020	7,41	26.020
2013	5,89	159.380	5,88	169.880
2014	4,48	630.000	0	0
<b>Gesamt</b>		<b>1.175.424</b>		<b>579.381</b>

Im ersten Quartal 2007 waren an zwei Ausgabebetagen Optionen mit unterschiedlichen Ausübungspreisen gewährt worden. Irrtümlich war auf alle ausgegebenen Optionen jedoch ein einheitlicher Ausübungspreis angewendet worden. Einige Zahlen der nachfolgenden Tabelle weichen daher von denen in den Berichten zum Q1 und Q2 2007 ab.

### Angaben zu den in 9M 2007 gewährten Aktienoptionen

Fälligkeit	2.1.2014	26.2.2014	26.2.2014	Summe 2014
Anzahl	25.000	18.000	604.000	647.000
Aktienkurs am Tag der Gewährung (in EUR)	3,64	4,09	4,09	4,07
Ausübungspreis (in EUR)	4,01	4,50	4,50	4,48
Historische Volatilität am Tag der Gewährung	58,6%	58,6%	58,6%	58,6%
Risikofreier Zinssatz	3,90%	4,02%	3,87%	3,88%
Gesamterlöse für den Fall der Aktienaussgabe (in EUR)	100.250	80.982	2.717.396	2.898.628

---

## ERLÄUTERUNGEN ZUR KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

---

**Operative Geschäftstätigkeit.** Der Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit leitet sich mittelbar vom Periodenfehlbetrag vor Ertragsteuern ab. Die Zahlungsmittel beinhalten Bankguthaben und Kassenbestände. Bei den Zahlungsmitteläquivalenten handelt es sich um kurzfristig in einen bestimmten Zahlungsmittelbetrag umwandelbare Finanzinstrumente, die einem nur sehr geringen Wertschwankungsrisiko unterliegen.

**Investitionstätigkeit.** Der Cashflow aus Investitionstätigkeit wird anhand der tatsächlichen Zahlungsvorgänge ermittelt.

**Finanzierungstätigkeit.** Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit wird anhand der tatsächlichen Zahlungsvorgänge ermittelt.

# Kontakt

---

## Deutschland

Epigenomics AG  
Kleine Präsidentenstraße 1  
10178 Berlin  
Telefon: +49-30-24345-0  
Telefax: +49-30-24345-555  
contact@epigenomics.com

## USA

Epigenomics, Inc.  
Suite 300, 1000 Seneca Street  
98101 Seattle, Washington  
Telefon: +1-206-883-2900  
Telefax: +1-206-254-9151  
contact@us.epigenomics.com

## IR Contact

Dr. Achim Plum  
Vice President Corporate Communications  
Telefon: +49-30-24345-0  
Telefax: +49-30-24345-555  
ir@epigenomics.com

Der Zwischenbericht liegt auch in englischer Sprache vor.

---

**Disclaimer.** Dieser Zwischenbericht enthält im Hinblick auf die Epigenomics AG und ihre geschäftlichen Aktivitäten ausdrücklich oder implizit zukunftsgerichtete Aussagen. Solche Aussagen stellen keine historischen Fakten dar und verwenden daher an einigen Stellen die Worte „werden“, „glauben“, „erwarten“, „voraussagen“, „planen“, „wollen“, „unterstellen“ oder ähnliche Formulierungen. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf gegenwärtigen Planungen, Schätzungen, Prognosen und Erwartungen der Gesellschaft sowie auf gewissen Annahmen und schließen gewisse bekannte und unbekannte Risiken, Unwägbarkeiten und andere Faktoren ein, die dafür sorgen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die tatsächliche finanzielle Situation oder tatsächliche Entwicklungen und Leistungen der Epigenomics AG erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten oder angedeuteten abweichen.

Leser dieses Zwischenberichts werden ausdrücklich davor gewarnt, sich auf diese zukunftsgerichteten Aussagen, die nur zum Zeitpunkt des Erscheinens dieses Zwischenberichts Gültigkeit besitzen, in unangemessener Weise zu verlassen. Die Epigenomics AG beabsichtigt weder noch wird sie die zukunftsgerichteten Aussagen dieses Zwischenberichts auf der Grundlage neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen aktualisieren.